



PRESSEMITTEILUNG

Der 3. „Innovationspreis architecture + health“ der AIT | xia ist entschieden

Beim „Innovationspreis architecture + health“ stehen die Gewinner fest. Anlässlich der Messe „Altenpflege+Propflege 2007“ hatten die Architektur-Fachzeitschriften AIT und XIA intelligente architektur in Kooperation mit Vincentz Network zum dritten Mal diesen Wettbewerb ausgelobt, der sich an Entwerfer und Hersteller innovativer Produkte richtet, die die Bedeutung architektonischer Qualität im Bereich „Gesundheit, Soziales und Wohnen“ unterstreichen. Eingereicht werden konnten Produkte, die in Wohnhäusern, Behindertenheimen, Praxen, Spitälern, Kur- und Rehazentren zum Einsatz kommen können.

Der Architektur- und Designwettbewerb wurde mit der Absicht initiiert, unter den zahlreichen am Markt angebotenen Produkten diejenigen zu prämiieren, die in besonderem Maße den Ansprüchen und Belangen von Architekten entsprechen. Wichtige Kriterien bei der Beurteilung sind die funktionale und gestalterische Qualität, die Material-Echtheit und die Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten.

Die Resonanz auf den Innovationspreis war groß und branchenübergreifend: Zu den eingereichten Produkten zählten beispielsweise Möbel, Stoffe, Bodenbeläge, Leuchten und Sanitärausstattungen. Eine fünfköpfige Jury namhafter Architekten und Innenarchitekten hatte über die architektonische Qualität der Einreichungen zu entscheiden. Die Jury setzte sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Dr.-Ing. Dietrich Kappler (Kappler Architekten Gesamtplaner GmbH, Nürnberg),
Angela Fritsch (Angela Fritsch Architekten BDA, Darmstadt),
Stefan Traxler (woernerundpartner architekten gbr, Frankfurt a.M.),
Georg Brechensbauer (B M B W Architekten BDA+Partner, München),
Henning Lensch (RRP architekten + ingenieure, München)

Die Jury vergab insgesamt **8 Preise und Auszeichnungen in drei Preisklassen**. Die höchste Preisklasse, der „Innovationspreis architecture + health“, wurde 2-mal vergeben.

Der „**Innovationspreis architecture + health**“ ging an:

Kategorie 1

Produkt: LG Hi-Macs Natural Acrylic Stone

Design: H3, Norbert Häßlein

Bewertung

Der Waschtisch der Firma HI-Macs erfüllt in vielerlei Hinsicht die grundsätzlichen Anforderungen und Intentionen der Auslobung.

Er erreicht durch wenige intelligente Einfälle ein hohes Maß an ästhetischem und funktionellem Niveau.

Der aus einem neuartigen auf dem Grundmaterial Acrylrundstoff aus einem Stück hergestellte Waschtisch ist durch die leichte Schrägstellung für eine im Rollstuhl sitzende Person ergonomisch hervorragend benutzbar. Gleichzeitig erzeugen die schmalen Ansichtskanten und die besonders ausgeprägte Form des Beckens kein pflegetypisches Erscheinungsbild, sondern stellen ein sehr gut designtes Objekt da.

Ablageflächen, Aufgekanteter Wandanschluss und die hygienische Anforderungen nach Fugenlosigkeit verbinden sich mit schönem Design zu einem überzeugenden Gesamtbild.

Bei der **Preisverleihung am Dienstag, dem 14. Februar 2006 um 17.00 (Halle 3, Lebensräume der Altenpflege+Propflege)** konnte sich die Öffentlichkeit ein Bild von der Qualität der eingereichten Produkte machen. Zudem wurden alle teilnehmenden Produkte für die Dauer der Messe in einer **Sonderausstellung am Stand A 02 in Halle 3** auf der Altenpflege+Propflege 2006 gezeigt. Anschließend werden alle zum Innovationspreis eingereichten Produkte in einer Sonderveröffentlichung der Zeitschriften AIT und XIA intelligente architektur publiziert.